

# Protokoll über die öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Walle vom 16.05.2024

Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 28219 Bremen

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Nr.: XIV/03/2024

Anwesend sind:

Alexander Becker Udo Brzenza Anna Fischer Brigitte Grziwa-Pohlmann Tanja Häfker Sonja Kapp Jan Klepatz	Marco Juschkeit Maike-Sophie Mittelstädt Franz Roskosch Sebastian Schmutzger Katharina Schmiss Claudia Vormann	Brunhilde Wilhelm Burkhard Winsemann
--	---	---

Verhindert sind:

Nicoletta Witt  
Jörg Tapking

Gäste:

Frau Dambek, Polizei Bremen  
Herr Müller, Polizei Bremen  
Herr Zeymer, SUKW  
Herr Wemhoff, Die Bremer Stadtreinigung  
Evin Oettingshausen und Janine Bäker / Quartiersmeisterei Walle  
Stadtteilinitiative „Walle Entkolonialisieren“  
Ca. 35 interessierte Personen

---

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**
- TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr.: XIV/01/24 vom 25.01.2024 und Nr. XIV/02/24 vom 15.02.2024**
- TOP 3: Anträge, Anregungen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten**  
a) Jugendforum                      c) Seniorenvertretung  
b) Bevölkerung                      d) Beirat
- TOP 4: Polizeiliche Kriminalstatistik**  
dazu: Frau Dambek, Polizei Bremen  
Herr Müller, Polizei Bremen
- TOP 5: Zukunft der Blocklanddeponie**  
dazu: Herr Zeymer, SUKW  
Herr Wemhoff, Die Bremer Stadtreinigung
- TOP 6: Globalmittelvergabe 2023**  
dazu: Brigitte Grziwa-Pohlmann / Beiratssprecherin
- TOP 7: Bericht der Quartiersmeisterei**  
dazu: Evin Oettingshausen und Janine Bäker / Quartiersmeisterei Walle
- TOP 8: Bericht der Beiratssprecherin / Berichte aus der Stadtteilarbeit**
- TOP 9: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

## **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Beiratsanträge (TOP 3d) werden nach den TOPS mit Referent:innen als TOP 6 behandelt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

## **TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr.: XIV/01/24 vom 25.01.2024 und Nr. XIV/02/24 vom 15.02.2024**

Die Protokolle werden genehmigt.

## **TOP 3: Anträge, Anregungen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten**

### a) Jugendforum:

Es liegen keine Meldungen vor.

### b) Seniorenvertretung

Es liegt eine Beschwerde zum Fußgängerüberweg am Stiftungsdorf Walle am Wasserturm vor. Dieser führt in den gegenüberliegenden Grünzug und dabei teilweise in einen nicht befestigten Erdbereich. Dadurch ist eine sichere Nutzung bzw. die Verkehrssicherheit v.a. für Menschen mit Sehbehinderung nicht möglich.

Ergebnis: Der Beirat unterstützt das Anliegen und formuliert einen einstimmigen Prüfauftrag an SBMS bzw. ASV, Verbesserungen am vorhandenen Überweg zu prüfen.

### c) Bevölkerung:

- Antrag auf Wiederbehandlung vergangener Anträge (Anlage 1)

Der Bürger bittet darum, die bereits eingereichten Anträge zum Thema „Müll im Waller Park“ erneut zu behandeln. Der Beirat kritisiert den Ton des Antrages und weist darauf hin, dass respektloses und persönliches Fehlverhalten von Bürger:innen durch den Beirat nicht verhindert werden kann.

Ergebnis: Ablehnung bei zwei Enthaltungen.

- Straßenumbenennungen in Walle (Anlage 2)

Es liegt ein Antrag zur Umbenennung von vier kolonialen Straßennamen vor. Zu diesem Bürger:innenantrag erläutert eine der antragstellenden Personen das Vorhaben. Es sollen vier koloniale Straßennamen im Rahmen eines Erinnerungskonzeptes umbenannt werden.

Dazu legt die SPD-Fraktion einen Änderungsantrag vor (Anlage 3). Der Antrag wird kontrovers diskutiert. Folgende zentrale Punkte werden besprochen:

- Es gab bereits viele Veranstaltungen und Aktionen im Stadtteil zum Thema, die beworben wurden und an denen sich viele Interessierte beteiligt haben. Zudem wurden in den betroffenen Straßen Wurfblätter in die Briefkästen geworfen, um in Kontakt zu kommen. Dagegen wird argumentiert, dass die Anwohner:innen in den Straße nicht ausreichend einbezogen wurden und werden.
- Der Änderungsantrag zielt auf die Entlastung der betroffenen Anwohner:innen ab. Diese brauchen Unterstützung bei Verwaltungsgängen und Adressänderungen, insb. für Adressänderungen im Grundbuch, Ausweis, bei Banken etc.
- Im Koalitionsvertrag der Landesregierung wird sich für eine aktivere Erinnerungskultur ausgesprochen.

Ergebnis: Dem Änderungsantrag wird mehrheitlich zugestimmt (9 Zustimmungen; 6 Ablehnungen). Als Mitglieder für die Arbeitsgruppe werden folgende Personen genannt:

SPD: Sebastian Schmugler

CDU: Katharina Schmiss

B90/ Die Grünen: Brundhilde Wilhelm

Die Linke: Anna Fischer

Die Gruppe tagt beiratsöffentlich. Daher wird eine entsprechende Einladung an alle Beiratsmitglieder versendet.

- Besetzung der Ausschüsse

Im FA Quartiers- und Stadtteilentwicklung wird Prof. Dr. Marc-André Heidelmann als Sachkundiger Bürger anstatt von Dr Peter Warnecke be sitzen. Kenntnisnahme.

#### **TOP 4: Polizeiliche Kriminalstatistik**

Zu diesem TOP trägt Jan Müller, als leitender Polizeidirektor der Polizei Bremen anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Die polizeiliche Kriminalitätsstatistik für Bremen finden Sie unter [https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2023/pks2023\\_node.html](https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2023/pks2023_node.html)

Folgende zentrale Punkte werden dazu besprochen:

- Straftaten sind abhängig von verschiedenen kriminogenen Faktoren, z.B. Schulbildung eigene Gewalterfahrungen uvm.
- Es handelt sich bei den Erhebungswerten stets um einen Gesamtwert aus versuchten und vollzogenen Delikten.
- Es werde neue Kontaktpolizistinnen eingestellt und im Bremer Westen eingesetzt. Diverse werden insb. rund um die Fußball-Europameisterschaft eingesetzt. Für Haldenabbau werden KOPS nicht mehr eingesetzt.
- Es wird in der nächsten Zeit das Polizeirevier in Gröpelingen als Standort für den gesamten Bremer Westen bezogen.
- Auffällig ist, dass der Regelungsbedarf durch die Polizei ansteigt. Neben einem Anstieg der Delikte übernehmen Polizist:innen auch die Aufgaben der Vermittlung und Klärung von Konflikten.

Der Beirat dankt für den interessanten Vortrag und lobt das Engagement der Polizei.

#### **TOP 5: Zukunft der Blocklanddeponie**

Zu diesem TOP tragen Herr Zeymer von SUKW und Herr Wemhoff von der Bremer Stadtreinigung anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 4) vor. Folgende zentrale Punkte werden besprochen:

- Der Beirat spricht sich gegen die Erweiterung und Erhöhung der Blocklanddeponie aus. Da die Suche nach alternativen Standorten wenig erfolgreich verlief, stellt die Ausweitung der Deponietätigkeiten im Blockland die priorisierte Alternative dar.
- Die Erweiterung der bestehenden Deponie erscheint effizienter als Planung und Bau einer neuen Deponie. Ob die Erweiterung möglich ist soll eine Machbarkeitsstudie zeigen.
- Es sollen zusätzliche Flächen auf der Deponie genutzt und erschlossen werden. Eine leichte Erhöhung der Deponieanlage ginge damit einher.
- In der Blocklanddeponie wird aus Naturabfällen CO<sub>2</sub>-freie Energie gewonnen.

Der Beirat bedankt sich für den Vortrag und bittet darum, im weiteren Vorgang beteiligt zu werden. Denkbar ist die Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie.

#### **TOP 6: Anträge, Anregungen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten aus Beirat**

##### Antrag: Erhalt des Baumbestandes und Neupflanzungen

Das Wort „möglichst“ wird im ersten Absatz hinzugefügt. Der Gesamtbestand an Bäumen im öffentlichen Raum des Stadtteils soll demnach „möglichst“ erhalten werden.

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

#### **TOP 7: Globalmittelvergabe 2023**

Zu diesem TOP trägt die Beiratssprecherin Brigitte Grziwa-Pohlmann die Vorschlagssummen vor, die in den jeweilig zuständigen Fachausschüssen vorab besprochen wurden (Anlage 5).

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

Beschlussvorlage Globalmittelreste für Spielplätze im Stadtteil (Anlage 6):

Ergebnis: Zustimmung bei einer Enthaltung.

Es wird auf die zweite Vergaberunde hingewiesen, für die die Frist am 15. August abläuft.

#### **TOP 8: Bericht der Quartiersmeisterei**

Zu diesem TOP tragen Evin Oettingshausen und Janine Bäker von der Quartiersmeisterei Walle vor:

- Das Treffen der Steuerungsgruppe findet am 27.05.2024 um 15 Uhr im Ortsamt Statt
- Das Leerstands-Management läuft langsam an, indem sich Eigentümer:innen melden und nach einem/ einer passenden Mieter:in gesucht wird.

- Es wurde eine Verschönerungsaktion am Parklet in Kooperation mit dem Bund der Katholischen Jugend (BDKJ) durchgeführt.
- Es wurden verschiedene Social-Media-Formate erprobt.
- Es wird mit der Säuberungsinitiative CleanUpYourCity kooperiert.
- Es finden mehrere Quartiersgespräche z.B. am Samstag, 18.05.2024 statt. Dabei wird am Parklet zu verschiedenen Themen wie z.B. Aufenthaltsqualität im Öffentlichen Raum diskutiert.
- Die Waller Kiste als Schaufensterladen für im Stadtteil ansässige Gewerbetreibende oder soziale bzw. kulturelle Einrichtungen läuft sehr gut. Dort kann für eigene Zwecke Werbung gemacht, ggf. zusätzliche Verkäufe erzielt sowie Aufträge gewonnen werden.

#### **TOP 9: Bericht der Beiratssprecherin / Berichte aus der Stadtteilarbeit**

Folgende zentrale Punkte werden berichtet:

- Es wird eine Änderung der Geschäftsordnung der Beirätekonferenz angestrebt, die folgende Punkte beinhaltet:
  - Ständige Gäste der Bürgerschaft in der Beirätekonferenz
  - Ein Senatsmitglied soll an der Beirätekonferenz teilnehmen.
  - Die Beirätekonferenz soll Antragsrecht für die Stadtbürgerschaft bekommen, wenn Zweidrittelmehrheit der Stimmen vorliegt. Der Beirat befürwortet diese Initiative.
- Der Petitionsausschuss hat zur Petition „S21-31 Radfahren im Waller Park“ eine Ortsbegehung durchgeführt. Es soll voraussichtlich auf die Trennung von Fuß- und Radverkehr im Waller Park verzichtet werden. In der Langen Reihe wird die Radpremiumroute hergestellt, was den Radverkehr zusätzlich aus dem Park herausverlagern wird.
- Am 31.08.2024 findet die Aktion „Zu Tisch“ in der Überseestadt statt. Die Beiratssprecherin spricht sich für einen Infotisch aus und bittet die anderen Fraktionen, im Falle einer Teilnahme Kontakt zu ihr aufzunehmen, da Sie auch in der Planungsgruppe involviert ist.

#### **TOP 10: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

Es liegen keine Meldungen vor.

Vorsitz:

Beiratssprecherin:

Protokoll:

\_\_\_\_\_  
-C.Wiedemeyer-

\_\_\_\_\_  
-B. Grziwa-Pohlmann-

\_\_\_\_\_  
-L. Czyborr-